

Media Cuts 34

Samstag 31. März 2018

Steak oder Fondue? Fondue natürlich! Weil Kendall Jenner und Bella Hadid einen schönen Bauchnabel haben, möchten viele Frauen auch gerne so einen. Vom Ladenhüter zum Liebhaber-Objekt. Praktiziert wird das vor allem von älteren Männern. Sie wollen damit ihre finanzielle Potenz zeigen. Auch in anderen Branchen werden Lehrlinge ausgebeutet. „Nicht so bei uns, die Kritikfähigkeit und die Gesprächsbereitschaft haben enorm zugenommen in unserem Unternehmen“, meint Martin Müller, Vorstandsvorsitzender vom VW, „wir haben zum Beispiel die Aufzugsteuerung verändert, jetzt hält der Lift auch für normale Mitarbeiter, wenn der Vorstand ihn benutzt. Grossartig, nicht? Willkommen in der Erlebniswelt 2.0! Das Leben auf anderen Planeten wird eher Hölle, denn Himmel sein. Kommt jetzt der kalte Krieg zurück? Total ballaballa! Erdogan bleibt stur. Putin lässt sich nicht in die Karten blicken. Gehen Lys Assias Millionen jetzt an ihre Hunde? Angsthasen können sich beruhigen. Aus römischer Sicht war der Tod Jesu eine Bagatelle. „Hauptsache sie sind weg“, meint der Wirtschaftsanwalt Peter Rappold, „es gab hier auffallend viele Arbeitslose, Alte und Alkoholiker, die hier im Wege herumstanden.“ Pritschen, Porno, Politessen. Neue Fakten im Sex Krieg! Die Trump-Geliebte Stormy Daniels packt aus: Ich versuchte alles, aber nichts hat funktioniert. Die Poesie des Unendlichen. Upgrades sind möglich. Zuerst dachten wir, es liege am Alkohol, so Margrit F. Vielleicht wäre auch Magdalena Martullo eine gute Nachfolgerin. Sex, Kunst und Action!, so der lächelnde Bundesrat Maurer. Bei 10 000 Followern gibt es 100 Franken pro Bild. Wollen wir das? Sorry, aber diese Clowns sind nur für Kinder ein Gaudi. Erster Influencer Award der Schweiz. China sperrt das Internet. Virtuelles Nervengift. Bäcker und Pfleger sind am Anschlag. Unsere Bauern arbeiten zu viel. Verurteilt, gekreuzigt, gestorben und auferstanden. Hat die Kirche einen Linksdrall? Ich weiss nicht, warum der Herrgott solche Menschen zu uns auf die Erde schickt, so SVP-Nationalrat Walter Wobmann. Selbstentfaltung darf nicht allein auf das Individuum zielen. Lasst sie ins Meer stürzen! Jesus lebt! Das Video des Tages. Endstation Campingplatz. Wie die Hoffnung auf ein besseres Leben im Wohnwagen endete. Go Bingo Go! Schweizer lösen Waldbrand aus. Auch der Dalai Lama will die Schweiz besuchen. In der Schweiz fühl ich mich wie Zuhause, meint der Ex-Diktator Omar Koundé. Das ist der perfekte Frühlingslook. Denn: Die Schweizer mögen Sonnentennis. Die Schweizer mögen Sauce Hollandaise. Und. Die Schweiz mag die Schützen. Das sind ernste Anzeichen einer peripheren arteriellen Verschlusskrankheit. Doch Food Bloggerin Nadia Damaso beruhigt: „Darf ich bitten? Davon lasse ich mich nicht verrückt machen.“ Die SVP hat, nach der CVP, die meisten Wütbürger. Warum? Adel verpflichtet. “Wenn ich Fussball schauen will und sie mir ihre neusten Zalando-Päckchen unter die Nase reibt, werde ich richtig hässig! schreibt uns Walti P. aus M. Sind das unsere neuen Influencer? Und warum gehören Migros Säcke nicht ins Altpapier? Backt man Sonntagsgipfeli eigentlich besser bei 200 statt bei 220 Grad? Richtig! Fertig fasten, Ostern ist die Zeit des Genusses. Adela Smaic ist die neue Bachlorette. Wenn sie nicht gerade an den Stränden Thailands unter 22 Anwärtern ihren Mann fürs Leben sucht, moderiert die hübsche Blondine auf Tele Basel das Wetter. April! April! Dieses Wetter ist ein Witz! Hält St. Ruprecht den Himmel rein, so wird er auch im Juli sein. Alles wird plötzlich so sinnlos. Ein Glückskind hätte erkannt: besser wirds nicht mehr. Identitäten lösen sich auf, Gesellschaften verwandeln sich in hypernervöse Gemeinschaften, die Agressivität nimmt zu. Kaffee soll Krebs verursachen. Der Kauf von Handys zerstört unseren Planeten. Milliardäre dringen ins Mediengeschäft. In Zürich

ist es fast überall viel zu laut. Das FBI findet Kinderpornos bei Appenzeller Schüler. Fragen? Was die Schöpfungsgeschichte mit einer Erektion zu tun hat? Russland gibt die Schuld dafür dem Westen. Iran sieht die Schuld beim Westen. "Schuld daran war Dieter, ganz klar", giftelt Nick aus DSDS. Hass gegen Juden. Abneigung gegen Muslime. Terror gegen Christen. Glauben liegt wieder im Trend. Alles vollzieht sich in völliger Stille und Gott bleibt stumm. Warum nur? Irgendwie beschleicht mich das unguete Gefühl, das in unserem Land nur noch Millionäre willkommen sind. Swissness ist Trumpf. Machen Sie mit und gewinnen Sie 100 Tickets! Tausend Tonnen Sondermüll wurden bereits ausgebaggert. Wenn sie Glück haben, dürfen sie bleiben. Alleinerziehend? Zukunftsängste? Denken sie darüber nach, bevor sie handeln. Die Zahl jeder Spalte bestimmt, wie viele Felder durch Schiffe besetzt sind. „Man muss zugunsten der Liebe ein Risiko eingehen, ergänzt Tamy Glauser, die mit ihrer Lebenspartnerin immer öfter auch kommerziell gebucht wird. Billig aber geil. Das Qualitätsmerkmal der Branche ist bedenklich. Hauptsache Sie vergessen den Alltag. World Wide Windeldienst. Art Basel Hongkong. Shopping Queen in Hongkong. Der Schlemmerpapst in Asien. Ein Delikatessen Event. Wer kauft schon einen de Kooning für 35 Mio. Dollar? Ein Picasso für 70 Mio! Knatsch, Ätsch, Ohh my God! Moderne Kunst ist doch totaler Mist! Gewinnen Sie ein Aqua Dynamic Wasserbett. Damit lässt sich leben! Trendwende am Markt für Renditegesellschaften. Der Mensch verschwindet hinter dem Mythos. Anschlag auf Journalisten in Aserbaidshan. Anna Netrebko in New York. Künstler verstecken Ostereier. Hat das Stil? Das ist wie auf digitalem Koks. Trotz Wolken scheint häufig die Sonne. Vom Gym zum Berg. Am Thunersee. Werden sie nicht zum Sklaven ihres Smartphones. Herr Zuckerberg legt sehr viel Wert auf seine Privatsphäre. Für gekochten Fisch zum Beispiel findet man in einschlägigen Tabellen einen Wert von 85, für Spaghetti al dente 38 und für Graubrot 71. Das leuchtet auch dem Laien ein. Und was sagt eigentlich Andy Borg dazu: «„Es juckt kein bisschen unter dem Helm“. Den ersten Roboter baute ABB 1974. Sind CHF 4740 Mindestlohn für einen Maurer zuwenig? Rund 1100 Milliarden Dollar werden täglich an den weltweiten Börsen gehandelt. Sammeln, kleben, tauschen. Im Fashion-Store Zooloose zog sich Evelyn ein Top rein, Romina zwei T-Shirts und Kevin eine Hose. Nur Jason konnte sich nicht entscheiden: „die Ethik ging verloren,“ sagte der Jeans-Liebhaber, „ ich hätte mehr Zeit gebraucht.“ Johann Schneider-Ammann will das Anliegen als Postulat entgegennehmen. Wie war dein erster Abend mit dem Neuen? „Mmmh, Kostenfreies WiFi und Limousinen-Transfer zum Flughafen. Aber er kommt nie.“ „So ein Ende und dann diese TV-Bilder brechen dir das Herz.“ Life is not easy. But sweet!